

PREISTRÄGERINNEN IN DER KATEGORIE NACHHALTIGE KULTURVERANSTALTUNG



Schrammel.Klang.Festival 2017

Musikfestival des Kulturvereins Schrammel.Klang

Niederösterreich, 7.-9. Juli 2017 mit 6.000 Besucherinnen und Besuchern



Abbildungen: Schrammel.Klang.Festival 2017 ©Karl Satzinger

Seit 2007 wird alljährlich die niederösterreichische Stadt Litschau und das Gebiet rund um den Herrenalpsee für drei Tage für 6.000 BesucherInnen verzaubert. Das Schrammel.Klang.Festival bietet Schrammelmusik, das Wienerlied und verwandte Genres und wird seit Jahren als Green Event organisiert. Das Programm reicht von Konzerten auf Bühnen des Schrammel.Pfades in freier Natur im Wald oder am Wasser, bei Matineen und Abendkonzerten im Herrenalpsee Theater, einer Dampflokomotivfahrt bis hin zu inszenierten Nachtwanderungen.

MOBILITÄT UND KLIMASCHUTZ

Die umweltschonende An- und Abreise sowie die Bildung von Fahrgemeinschaften wurden aktiv beworben. Umweltschonende Shuttleservices an Land und Wasser (Elektroboot-Shuttledienste) standen für die BesucherInnen zur Verfügung. Es gab ausreichend Fahrradabstellplätze. Der Einsatz von E-Gator-Fahrzeugen für Materialtransport und MitarbeiterInnenmobilität garantierte einen umweltfreundlichen Fuhrpark. Bei den eingesetzten Drucksorten entschied man sich für eine CO₂-Kompensation.

SPEISEN UND GETRÄNKE

Die Auswahl von SponsorInnen und PartnerInnen geschah ebenfalls unter Berücksichtigung von

Nachhaltigkeitskriterien. Somit wurden regionale und biologische Produkte angeboten und nicht heimische Bio-Produkte, wie beispielsweise Kaffee, wurden zusätzlich aus fairem Handel bezogen.

ABFALL UND BESCHAFFUNG

Allen MitarbeiterInnen des Festivals wurden Mehrwegtrinkflaschen zur Verfügung gestellt. In allen Bereichen erfolgte eine sachgerechte Sammlung und Trennung des Abfalls. Im Bereich Green Office wurde auf die Reduktion des Papierverbrauchs geachtet, Druckwerke wurden von einer Druckerei mit Österreichischem Umweltzeichen produziert.

ENERGIE- UND WASSERVERBRAUCH

Energieeffiziente Beleuchtungstechnik mittels LED und Solarlampen wurde eingesetzt, logistische Abläufe wurden optimiert und der Strom von einer Photovoltaikanlage bezogen. Für die Veranstaltung wurden Bio-Toiletten bereitgestellt.

SOZIALE VERANTWORTUNG

Der Veranstalter achtete bei allen Veranstaltungsorten auf barrierefreie Zugänge. Sozialschwachen Menschen sowie Menschen mit Handicap und deren Begleitpersonen bekamen ermäßigten Eintritt zum Festival. Flüchtlinge, welche in Litschau leben, wurden in die Veranstaltungsorganisation miteingebunden.

KOMMUNIKATION

Die Ideen und Maßnahmen zu Green Events wurden vielfältig kommuniziert, während der Veranstaltung gab es Infotafeln über alle Maßnahmen. Durch die Aufstellung eines Green Event Teams, inklusive eines Koordinators, gelang eine optimale Verankerung des Themas Nachhaltigkeit in der Veranstaltung. Die sogenannten „Green Event Guides“ kommunizierten die umgesetzten Green Event Maßnahmen an die BesucherInnen des Schrammel.Klang.Festivals.



Green Events Austria Gala am 5.7.2018 in Mauerbach (NÖ): Bundesrätin Marlene Zeidler-Beck und Sandra Hauptmann (oeticket) gratulieren Zeno Stanek, Bild © BMNT Paul Gruber